

Aus der Kinderperspektive

Wenn Holzbauarchitektur bei der Eingewöhnung hilft

Es ist ein großer Schritt – für Kinder wie auch ihre Eltern: die Kindergarten-eingewöhnungsphase. Begleitet von einem Hauch Unsicherheit, überlässt man sein Kind erstmals der Fremdbetreuung. Engagierte Pädagogen und nicht zuletzt eine freundliche, einladende Umgebung – in diesem Fall Holzbauarchitektur á la Innauer Matt – tragen zur Erleichterung dieses Meilensteins bei.



📄 Kathrin Lanz

📷 Dominic Kummer



Das Kinderhaus Kreuzfeld in Altach fñgt sich in ein Quartier von vier Wohnbauten ein und bietet die M3glichkeit der Ganztagesbetreuung fñr Kinder von einhalb bis sechs Jahren.



Nahe dem Zentrum von Altach in Vorarlberg entsteht derzeit ein neues Quartier. Mñller Wohnbau errichtet vier Bauk3rper in Mischbauweise. Da verkehrsbefreit, gibt es rundum keine Parkpl3tze, jene liegen im Untergrund, n3mlich in einer Tiefgarage unter dem fñnften und zentralen Geb3ude des Quartiers – dem

mitgedachten Kindergarten. W3hrend sich die Wohngeb3ude noch in Bau befinden, wurde das „Kinderhaus Kreuzfeld“ bereits im April dieses Jahres offiziell er3ffnet. Fñr die Planung des gesamten Quartiers zeichnen Innauer Matt Architekten verantwortlich. „Bei Kinderg3rten handelt es sich um eine spezielle Bauaufgabe, wenn man das aus Sicht des Kindes sieht“, erkl3rt Sven Matt, der zusammen mit Markus Innauer ein Architekturbñro in Bezaug fñhrt. „Kinderg3rten sind das erste Haus, das Kinder au3erhalb der eigenen vier W3nde betreten.“ Als Vater wei3t Matt, dass in der sogenannten Eingew3hnungsphase ein Abnabelungsprozess stattfindet. „Wenn man das selbst erlebt hat, dann achtet man verst3rkt darauf, dass dieser ‚Übergang‘ durch die Architektur erleichtert wird. Wir wollten den Kindern eine wohnliche, sehr entspannte Atmosph3re fñr diese Erfahrung bieten.“

Erh3htes Platzangebot

Generell spiegelt sich in der zeitgen3ssischen Architektur von Kinderg3rten eindrñcklich die Ver3nderung



© Christian Anwander

„DER HOLZBAU TR3GT ZUR ATMOSPH3RISCHEN QUALIT3T EINES RAUMES BEI UND SPIELT HIER IN DIESEM KINDERHAUS EINE GANZ GROSSE ROLLE.“

Architekt Sven Matt

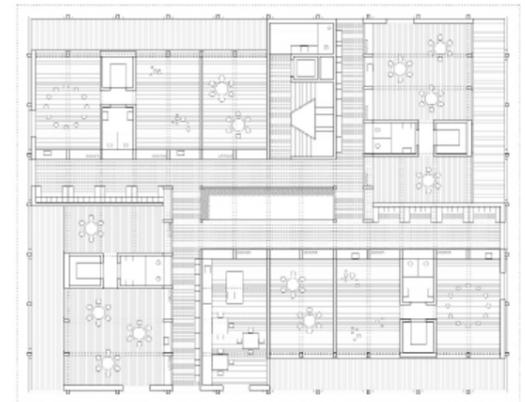


Durch einen gleichm3tigen Mix aus offenen Bereichen und Rñckzugsorten sorgt die Holzbauarchitektur des Kindergartens fñr eine Wohlfñhlmosph3re fñr jede Stimmung.

der p3dagogischen Konzepte ùber die Jahre hinweg. „Spannend ist der Vergleich von Kinderg3rten, die ich aus meiner Kindheit kenne, mit jenen, die wir heute bauen. Mein Kindergarten war ein gro3er Raum mit Puppen-, Bau- und Bastelecken, Garderobe und WC.“ Seitdem hat sich viel ver3ndert. „Kinder und auch die P3dagogen haben heute viel mehr Fl3che, im positiven Sinn, zur Verfñgung.“ Aber nicht nur das, durch den Gesellschaftswandel und ver3nderte Anforderungen, beispielsweise die Notwendigkeit von Ganztagesbetreuung, braucht es auch neue Funktionen, wie einen Raum, wo die Kinder schlafen k3nnen. Aus all diesen Anforderungen heraus, gepaart mit hohem architektonischem Anspruch, ergab sich ein Kindergarten mit viel Raum, Licht und Begegnungszonen. In das durchdachte architektonische Konzept fñgt sich die Holzbauweise. „Der Holzbau tr3gt zur atmosph3rischen Qualit3t eines Raumes bei und spielt hier in diesem Kinderhaus eine ganz gro3e Rolle. Auch durch die Holzbauweise ergibt sich eine naturnahe, entspannte Atmosph3re fñr die Kinder.“ ▶



Grundriss EG



Grundriss 1. OG

Rundum bieten ùberdachte loggiaartige Au3enbereiche die M3glichkeit, sich mit den Kindern auch bei Schlechtwetter drau3en aufhalten zu k3nnen.





Bewusst ist die Primärtragstruktur der BSH-Stützen und -Träger im Innenraum ablesbar. Dies prägt die Raumstruktur.



© Dobler Holzbau

„DAS ACHSMASS VON 250CM IST FÜR DEN HOLZBAU IDEAL. DAMIT LÄSST ES SICH RESSOURCENSCHONEND ARBEITEN.“

Holzbaumeister und Baumeister Benedikt Corn



Baubeginn inmitten der Coronapandemie

Das Gebäude ist zu allen vier Seiten hin mit loggiaartigen Balkonzonen umgeben, die einen witterungsgeschützten Außenbereich ergeben. Alle erdberührten Bauteile sowie der Treppenkern mit Aufzugsschacht sind in Stahlbeton ausgeführt. Der Rest ist reiner Holzbau. Die primäre Tragkonstruktion besteht aus im Innenraum sichtbarem Brettschichtholz-Trägern mit einem Achsabstand von 250cm. „Dieses Achsmaß ist für den Holzbau ideal. Es ist sehr ressourcenschonend“, erklärt Benedikt Corn, Prokurist des ausführenden Holzbauunternehmens Dobler Holzbau. Die Materialeffizienz lässt sich an der verbrauchten Holzmenge ablesen. Nur 115m³ BSH, 300m³ BSP sowie 15m³ KVH waren für die Tragkonstruktion notwendig. Die Konstruktion ergibt sich weiters aus teilweise tragenden Innenwänden aus Brettspertholz. „Ganz bewusst ist die Primärstruktur wahrnehmbar, das prägt ganz wesentlich die Raumstruktur“, erklärt Matt. Die sekundäre Tragkonstruktion besteht aus dreilagigem Brettspertholz. Bei der Zwischendecke sowie beim Dach ergibt sich die Untersicht durch eine Abhangdecke aus heimischer Fichte, in zwei Lagen montiert. In der zweiten Lage befinden sich zwischen den einzelnen Latten farblich behandelte Holzwolle-Akustikplatten.

Details perfekt ausgearbeitet

Die Zusammenarbeit zwischen dem Holzbauunternehmen und den Architekten hat hier nach Vorarlberger

Manier sehr gut geklappt. „Was unsere Arbeit sehr erleichtert, ist, dass wir konstruktiv auf Augenhöhe kommunizieren. Wir hören auf die Handwerker, wenn sie sagen, dass ein Detail zu kompliziert ist“, kommentiert Matt das Miteinander. Das war aber nicht notwendig, denn Corn fügt hinzu: „Die Details waren eigentlich perfekt ausgearbeitet. Wir konnten sie fast eins zu eins übernehmen.“

Rückbaubarkeit: Holzbau prädestiniert

Dem architektonischen Konzept folgend, galt es, dem tief angelegten Grundriss mit einem Oberlicht entgegenzukommen. Jenes befindet sich zentral über dem offenen gestalteten Foyerbereich. Dieser dient nicht nur der Erschließung, sondern ist auch Begegnungszone. Zum Thema Rückbaubarkeit sagt Matt: „Holzbau ist für dieses Thema prädestiniert. Ein Gebäude wieder so auseinanderzunehmen, wie es zusammengebaut wurde, das kann man im Holzbau.“ Und er ergänzt: „Die außenstehenden BSH-Träger sind natürlich der Witterung ausgesetzt. Diese kann man einzeln entnehmen und austauschen, sollte es notwendig werden.“

Matt hat den Kindergarten selbst schon öfter besucht. „Es ist einfach schön zu sehen, wie die Kinder durch die multifunktionale Mittelzone durchsausen. Zu erleben, dass alles so ist, wie wir uns das vorgestellt haben.“ Also ein Holzbau, der funktioniert, auch aus der Kinderperspektive. ■



PROJEKTDATEN

Standort: Kreuzfeld Altach

Fertigstellung: April 2023

Bauherr: Gemeinde Altach

Architektur: Innauer-Matt Architekten, innauer-matt.com

Ausführung: Dobler Holzbau, dobler-gruppe.at

Statik: Merz Kley Partner, mkp-ing.com

Systemlieferant: KLH, klh.at

Holzmenge: 115 m³ BSH, 300 m³ BSP, 15 m³ KVH, 50 m³ Fassade und Innenausbau



LÖST EIN PROBLEM NACH DEM ANDEREN

Das Akku-Multitool und viele weitere Nuron Neuheiten



Erleben Sie jetzt die vielen neuen Nuron Geräte, wie das Multitool SMT 6-22. Mit dem Nuron 22 Volt Akku-System arbeiten Sie kabellos und flexibel bei einer Vielzahl von Anwendungen. Sägen, Schleifen, Schaben und Trennen verschiedenster Materialien war noch nie so einfach. Jetzt im Hilti Store testen oder auf unserer Website mehr erfahren: hilti.at/neuheiten

